

Zeitschrift: Schweizer entomologischer Anzeiger : Monatsschrift für allgemeine Insektenkunde, Schädlingsbekämpfung, Insektenhandel, Tausch, Literatur = Journal entomologique suisse

Herausgeber: Schweizerische Entomologische Gesellschaft

Band: 1 (1922)

Heft: 10

Erratum: Berichtigung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

schwärmers demonstriert. Ferner weist Herr Mayer ein Polistes-Nest vor, in dessen Waben sich Honigtropfen befanden, was für diese Art bis jetzt nicht bekannt war.

Am 16.7. spricht Dr. Jegen über Vererbungsfragen bei der Honigbiene. Die Untersuchungen auf diesem Gebiete haben mit großen Schwierigkeiten zu kämpfen: 1. bereitet die Herausarbeitung brauchbarer Erbmerkmale große Mühe, als tauglich erwies sich der Quotient aus Abdomenlänge zu -breite, der von Rasse zu Rasse wechselt, ferner ist auch die Färbung verwendbar, die schwarz, gelb oder rötlich sein kann. 2. sind die noch ungeklärten Geschlechtsverhältnisse bei der Verfolgung des Erbgangs hinderlich. 3. ist eine einwandfreie Paarung nicht sehr einfach. Die einzige zuverlässige Methode der Paarung in Zelten führt oft zu Mißerfolgen.

Einmal ließ sich ein Zuchtversuch bis zur vierten Generation durchführen, wobei sich eine Degeneration feststellen ließ. Bei Kreuzung von Gelb und Braun ergab sich F₁ als intermediär, F₂ ergab 150 gelb, 700 mittel, 150 braun. Ferner zeigte sich, daß der breite braune Typus leicht herauszüchtet.

Am 20.6. demonstriert Herr Carpentier eine seltene Variation von *Zygaena meliloti*. Herr Leuzinger spricht über die Beeinflussung der Färbung von *Carausius morosus* durch verschiedenfarbiges Licht, und kommt anhand eigener Versuche zur Ansicht, daß durch Licht im Allgemeinen kein Einfluß auf die Farbe ausgeübt werden kann.

Eine Festsitzung zu Ehren des 80. Geburtstages seines Ehrenmitgliedes Dr. Escher-Kündig veranstaltete der Verein am 14.7. Prof. Dr. Schneider überbrachte die herzlichsten Wünsche des Vereins und entwarf danach das Lebensbild des Jubilars, der ja als Dipterologe einen bedeutenden Namen besitzt. Herr Dr. v. Schultheiß berichtet sodann über eine prächtige Sizilienreise, die ihm in jeder Hinsicht viel Schönes eingebracht hatte.

Eine Ansprache Dr. Cortis, der den Dank der Entomophilen ausdrückte, beschloß die Feier.

F. E. Lehmann.

Berichtigung zu: Schweizer Entomologen aus der ersten Hälfte des vergangenen Jahrhunderts. „Betreffs Jakob Wullschlegel erlaube ich mir hiemit, darauf aufmerksam zu machen, daß nicht er mit Chanoine Favre die Faune des Makrolep. (nicht Mikrolep.) du Valais bearbeitet hat, sondern sein Sohn Arnold Wullschlegel in Martigny. Ich habe mit A. Wullschlegel persönlich viel über diese Arbeit gesprochen, so daß ich da sicher orientiert bin.

J. Müller-Rutz.

AGROTIS

Kaufe jederzeit mir fehlende oder sonst erwünschte palaearktische Agrotis. Gebe dafür auch im Tausch Palaearktiken anderer Gattungen. Auch Zuchtmaterial erwünscht.

Dr. A. Corti
Dübendorf.

Wer liefert

gegen guten Barpreis oder im Tausch gegen bessere pal. Falter einige Puppen von *Pieris callidice* und *C. hippophaës* und Raupen von *Melith. cynthia*?

Dr. med. E. Fischer
Bolleystr. 19, Zürich 6.

Veuillez trouver des souscripteurs
pour notre journal.

Fundort-Etiketten

Cyrenaica Bengasi	Pfäffikersee 11.9.20 Fruhstorfer	Dübendorf
Geo.C.Krüger		

und Drucksachen jeder Art liefert prompt und billig

Buchdruckerei H. Grapentien
Dübendorf-Zürich

Unsere geschätzten Leser sind höfl. gebeten, unsere Inserenten zu berücksichtigen, und sich bei Bestellungen auf den „Schweizer Entomol. Anzeiger“ zu beziehen.

 Bitte werbet Abonnenten
für den Entomolog. Anzeiger!

PHOTOGRAPHIE
ERNST LINCK
ZÜRICH

RÄMISTRASSE 3

*

SPEZIALARBEITEN:
SACHGEMÄSSE AUFNAHMEN
VON NATUR-OBJEKten
ALLER ART SOWIE WISSEN-
SCHAFTLICH. PRÄPARATEN

*

MIKROPHOTOGRAPHIE

*

PROJEKTIONS-DIAPOSITIVE

*

TEL. H. 540